

Vereinbarung

über den Leistungskatalog gemäß § 115f Absatz 1 Satz 1 Nummer 2  
SGB V in Verbindung mit § 115f Absatz 2 Satz 2 SGB V  
(Hybrid-DRG-Vereinbarung)

vom

27.03.2024

zwischen

dem GKV-Spitzenverband, Berlin,

der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, Berlin

und

der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V., Berlin

## **Präambel**

Durch das Gesetz zur Pflegepersonalbemessung im Krankenhaus sowie zur Anpassung weiterer Regelungen im Krankenhauswesen und in der Digitalisierung (Krankenhauspflegeentlastungsgesetz – KHPfIEG) vom 20.12.2022 (BGBl. I, Seite 2793) wurde die spezielle sektorengleiche Vergütung neu in das SGB V aufgenommen. Gemäß § 115f Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V vereinbaren die Vertragsparteien den § 115f SGB V–Leistungskatalog. Das Bundesministerium für Gesundheit hat die spezielle sektorengleiche Vergütung sowie die Auswahl von Leistungen, für die diese Vergütung erfolgt, gemäß § 115f Absatz 4 Satz 1 SGB V für das Jahr 2024 in der Verordnung über eine spezielle sektorengleiche Vergütung (Hybrid–DRG–Verordnung) vom 19.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 380) bestimmt. Die Vertragsparteien haben gemäß § 115f Absatz 2 Satz 2 SGB V die Auswahl von Leistungen nach § 115f Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V im Abstand von jeweils zwei Jahren zu überprüfen und, sofern erforderlich, anzupassen, erstmals spätestens bis zum 31.03.2024. Dieser Verpflichtung kommen die Vertragsparteien mit der Hybrid–DRG–Vereinbarung nach. Diese Vereinbarung regelt das Nähere zur Leistungsauswahl sowie zur Kalkulation von Hybrid–DRG–Fallpauschalen, die vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 gelten sollen.

## **§ 1 Leistungskatalog**

In Anlage 1 dieser Vereinbarung sind die Leistungen nach § 115f Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V bestimmt, für die eine Vergütung nach § 115f Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 festgelegt wird.

## **§ 2 Kalkulation**

- (1) Die Kalkulation der Fallpauschalen für die Leistungen der Anlage 1 erfolgt grundsätzlich gemäß der bisherigen Systematik der Kalkulation der Hybrid–DRGs durch das Institut des Bewertungsausschusses nach § 87 Absatz 3b SGB V und das Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK). Die Kriterien Verweildauer = 1 Behandlungstag, PCCL <3 sowie ein niedriger Ambulantisierungsgrad finden bei der Kalkulation weiterhin Anwendung. Das Gesamtvolumen der ambulantisierbaren vollstationären Fälle soll etwa 200.000 betragen.
- (2) Das Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK) und das Institut des Bewertungsausschusses nach § 87 Absatz 3b SGB V werden von den jeweiligen Trägern mit der datenbasierten Kalkulation von Fallpauschalen (Hybrid–DRG) für die Leistungen nach § 1 sowie mit der Überprüfung und, sofern erforderlich, Anpassung der Fallpauschalen (Hybrid–DRG) beauftragt. Weitere Grundlagen für die Kalkulation sind in der Anlage 2 ausgewiesen.

- (3) Der GKV-Spitzenverband, die Deutsche Krankenhausgesellschaft und die Kassenärztliche Bundesvereinigung begleiten die Kalkulation nach Absatz 1 und Absatz 2 in der bestehenden Arbeitsgruppe zur Umsetzung des gesetzlichen Auftrags nach § 115f SGB V. Die Institute übergeben den Vertragsparteien die Endergebnisse sowie eine Dokumentation der Kalkulation.
- (4) Das Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK) und das Institut des Bewertungsausschusses nach § 87 Absatz 3b SGB V überprüfen die Prozeduren aus Anlage 1 hinsichtlich notwendiger Anpassungen für den Groupieralgorithmus in Bezug auf die Abgrenzung zwischen den Hybrid-DRGs und der DRG. Darüber hinaus ist im Rahmen der Kalkulation eine spezifische Analyse der Sachkosten vorzunehmen, um eine entsprechend sachgerechte Vergütung sicherzustellen.

### **§ 3 Vereinbarung des Hybrid-DRG-Leistungskatalogs und der Entgelthöhe**

- (1) Die Vertragsparteien werden nach Fertigstellung der Kalkulation gemäß § 2 die Fallpauschalen vereinbaren.
- (2) Sofern die Analyse nach § 2 Absatz 4 Satz 1 zu einer erforderlichen Anpassung der Leistungen nach Anlage 1 führt, wird Anlage 1 durch die Vertragsparteien neu vereinbart.
- (3) Die Regelungen nach Absatz 1 und Absatz 2 sowie weitere Regelungen sind möglichst bis zum 30.09.2024, jedoch spätestens bis zum 31.12.2024 zu vereinbaren.

### **§ 4 Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Klauseln oder eine Bestimmung dieser Vereinbarung ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der Vereinbarung im Übrigen nicht berührt. Die Vertragsparteien werden die ungültige Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung ersetzen, die dem Zweck der ungültigen Bestimmung möglichst nahekommt.

### **§ 5 Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

- (1) Die Vereinbarung tritt zum 01.04.2024 in Kraft und tritt mit Ablauf des 31.12.2025 außer Kraft.
- (2) Die Vertragsparteien verpflichten sich, im Jahr 2025 rechtzeitig die Verhandlungen für eine Vereinbarung aufzunehmen, die ab dem 01.01.2026 gelten soll.

Berlin, 27.03.2024

---

GKV-Spitzenverband, Berlin

---

Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin

---

Deutsche Krankenhausgesellschaft, Berlin

## **Anlagen**

- Anlage 1: OPS-Kodes der Hybrid-DRG-Vereinbarung
- Anlage 2: Berechnungsschema

## Anlage 1: OPS-Kodes der Hybrid-DRG-Vereinbarung

Mit der Erweiterung des Hybrid-DRG-Katalogs für das Jahr 2025 auf Basis dieser Anlage soll ein Ambulantisierungspotenzial von ca. 200.000 bislang vollstationären Fällen erreicht werden. Ergänzungs- und Anpassungsmöglichkeiten sollen bis zum 30.04.2024 beraten werden. Die Anwendung von Ausschlusskriterien ist im Rahmen der Kalkulation bei Bedarf anzupassen.

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
NEU	1-426.3	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal	1-620 <sup>1</sup>
NEU	1-426.4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, paraaortal	
NEU	1-440.6	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Gallengänge	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	1-440.7	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sphincter Oddi und Papilla duodeni major	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	1-440.8	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Pankreas	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	1-447	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	1-448.0	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Leber	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	1-448.1	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Gallengänge	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
	1-460.1	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Ureter	
	1-470.0	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an weiblichen Genitalorganen: Ovar	
	1-470.1	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an weiblichen Genitalorganen: Tuba(e) uterina(e)	
	1-474.0	(Perkutane) Biopsie an weiblichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Ovar	
	1-474.1	(Perkutane) Biopsie an weiblichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Tuba(e) uterina(e)	
	1-570.0	Biopsie an Ovar, Tuba(e) uterina(e) und Ligamenten des Uterus durch Inzision: Ovar	
	1-570.1	Biopsie an Ovar, Tuba(e) uterina(e) und Ligamenten des Uterus durch Inzision: Tuba(e) uterina(e)	
NEU	1-640	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	1-641	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege	1-631, 1-632 <sup>1</sup>

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
NEU	1-642	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
	1-694	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)	
	1-851	Diagnostische (perkutane) Punktion des Ovars	
NEU	3-055.0	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Gallenwege	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	3-055.1	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Leber	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	3-056	Endosonographie des Pankreas	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
	5-469.11	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch	
	5-469.21	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch	
	5-490.0	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision	
	5-490.1	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision	
	5-490.x	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Sonstige	
	5-490.y	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: N.n.bez.	
	5-491.0	Operative Behandlung von Analfisteln: Inzision (Spaltung)	
NEU	5-491.10	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subkutan	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
NEU	5-491.11	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Intersphinktär	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
NEU	5-491.12	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Transsphinktär	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
NEU	5-491.15	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Submukös	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
NEU	5-491.16	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subanodermal	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
NEU	5-491.1x	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Sonstige	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
	5-491.2	Operative Behandlung von Analfisteln: Fadendrainage	
NEU	5-491.3	Operative Behandlung von Analfisteln: Verschluss von Analfisteln durch Plug-Technik	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
NEU	5-491.4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision einer inter- oder transsphinkteren Analfistel mit Verschluss durch Schleimhautlappen	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
NEU	5-491.5	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision einer Analfistel mit Verschluss durch Muskel-Schleimhaut-Lappen	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
NEU	5-491.x	Operative Behandlung von Analfisteln: Sonstige	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
NEU	5-491.y	Operative Behandlung von Analfisteln: N.n.bez.	5-480, 5-482, 5-492, 5-493, 5-494, 5-496 <sup>1</sup>
	5-492.1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Destruktion, lokal	
NEU	5-513.1	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.20	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.21	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.22	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.23	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit elektrohydraulischer Lithotripsie	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.24	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit elektrohydraulischer Lithotripsie und Laseranwendung	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.25	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Laserlithotripsie	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.5	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.a	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Dilatation	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.b	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.c	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.d	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Bougierung	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.f0	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: 1 Prothese	1-631, 1-632 <sup>1</sup>



	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
NEU	5-513.f1	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: 2 oder mehr Prothesen	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.h0	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: 1 Prothese	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.h1	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: 2 oder mehr Prothesen	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-513.t	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wiedereröffnung eines Stents oder einer Prothese	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-514.b3	Andere Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material: Perkutan-transhepatisch	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.1	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Inzision der Papille (Papillotomie)	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.20	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit Körbchen	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.21	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.22	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.23	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit elektrohydraulischer Lithotripsie	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.24	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit elektrohydraulischer Lithotripsie und Laseranwendung	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.25	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit Laserlithotripsie	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.3	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Exzision	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Destruktion	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.5	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Drainage	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.a	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Dilatation	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.b	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Entfernung von alloplastischem Material	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.c	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Blutstillung	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.d	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Bougierung	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	5-526.e1	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Nicht selbstexpandierend	
NEU	5-526.f1	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Wechsel einer Prothese: Nicht selbstexpandierend	

OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
5-530.00	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit hoher Bruchsackunterbindung und Teilresektion	
5-530.01	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Hydrozelenwandresektion	
5-530.02	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Funikulolyse und Hodenverlagerung	
5-530.03	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen	
5-530.0x	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Sonstige	
5-530.1	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss	
5-530.31	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]	
5-530.32	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP]	
5-530.33	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)	
5-530.34	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior)	
5-530.3x	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Sonstige	
5-530.90	Verschluss einer Hernia inguinalis: Laparoskopisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit hoher Bruchsackunterbindung und Teilresektion	
5-530.91	Verschluss einer Hernia inguinalis: Laparoskopisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen	
5-530.9x	Verschluss einer Hernia inguinalis: Laparoskopisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Sonstige	
5-530.x	Verschluss einer Hernia inguinalis: Sonstige	
5-530.y	Verschluss einer Hernia inguinalis: N.n.bez.	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-531.0	Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss	
	5-531.1	Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss	
	5-531.31	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenen oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]	
	5-531.32	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenen oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP]	
	5-531.33	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenen oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)	
	5-531.34	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenen oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior)	
	5-531.3x	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenen oder xenogenem Material: Sonstige	
	5-531.x	Verschluss einer Hernia femoralis: Sonstige	
	5-531.y	Verschluss einer Hernia femoralis: N.n.bez.	
	5-534.01	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Mit Exstirpation einer Nabelzyste	
	5-534.02	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Mit Abtragung des Urachus	
	5-534.03	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen	
	5-534.0x	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Sonstige	
	5-534.1	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss	
NEU	5-534.36	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenen oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]	
NEU	5-534.37	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenen oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit Sublay-Technik	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
NEU	5-534.38	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal, mit Onlay-Technik	
NEU	5-534.39	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal, mit Sublay-Technik	
	5-534.x	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Sonstige	
	5-534.y	Verschluss einer Hernia umbilicalis: N.n.bez.	
	5-535.0	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss	
	5-535.1	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss	
NEU	5-535.36	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]	
NEU	5-535.37	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit Sublay-Technik	
NEU	5-535.38	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal mit Onlay-Technik	
NEU	5-535.39	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal mit Sublay-Technik	
	5-535.x	Verschluss einer Hernia epigastrica: Sonstige	
	5-535.y	Verschluss einer Hernia epigastrica: N.n.bez.	
NEU	5-536.49	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM], bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm	
NEU	5-536.4a	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm	
NEU	5-536.4b	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal mit Onlay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
NEU	5-536.4c	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm	
	5-539.0	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss	
	5-539.1	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss	
	5-539.30	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch	
	5-539.31	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]	
	5-539.32	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP]	
	5-539.3x	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Sonstige	
	5-539.4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Laparoskopisch, ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material	
	5-539.x	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Sonstige	
	5-539.y	Verschluss anderer abdominaler Hernien: N.n.bez.	
	5-546.2x	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Sonstige	
	5-546.x	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Sonstige	
	5-546.y	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: N.n.bez.	
	5-550.21	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Ureterorenoskopisch	
	5-550.2x	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Sonstige	
	5-550.31	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Ureterorenoskopisch	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-550.3x	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Sonstige	
	5-550.4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Erweiterung des pyeloureteralen Überganges	
	5-550.x	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Sonstige	
	5-561.2	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Inzision, transurethral	
	5-561.5	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Resektion, transurethral	
	5-562.2	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Schlingenextraktion	
	5-562.3	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Einlegen einer Verweilschlinge	
	5-562.4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch	
	5-562.5	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch, mit Desintegration (Lithotripsie)	
	5-562.8	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Extraktion mit Dormia-Körbchen	
	5-562.9	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition	
	5-563.3	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Exzision von erkranktem Gewebe des Ureters, ureterorenoskopisch	
	5-563.4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, ureterorenoskopisch	
	5-563.xx	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Sonstige: Sonstige	
	5-563.y	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: N.n.bez.	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-570.0	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)	
	5-581.0	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision	
	5-581.x	Plastische Meatotomie der Urethra: Sonstige	
	5-581.y	Plastische Meatotomie der Urethra: N.n.bez.	
	5-582.1	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Resektion, transurethral	
	5-584.x	Rekonstruktion der Urethra: Sonstige	
	5-584.y	Rekonstruktion der Urethra: N.n.bez.	
	5-585.0	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, ohne Sicht	
	5-585.1	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht	
	5-585.2	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, mit Laser	
	5-585.3	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Inzision des Sphincter urethrae externus	
	5-585.x	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Sonstige	
	5-585.y	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: N.n.bez.	
	5-589.2	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Inzision von periurethralem Gewebe	
	5-589.3	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Exzision von periurethralem Gewebe	
	5-589.4	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Adhäsiolyse	
	5-589.x	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Sonstige	
	5-589.y	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: N.n.bez.	
NEU	5-611	Operation einer Hydrocele testis	5-640, 5-641 <sup>1</sup>
NEU	5-612.0	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Exzision einer Fistel	5-640, 5-641 <sup>1</sup>
NEU	5-612.1	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion	5-640, 5-641 <sup>1</sup>

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
NEU	5-624.4	Orchidopexie: Mit Funikulolyse	5-640, 5-641, 5-624.4:l,r <sup>2</sup>
NEU	5-625.4	Exploration bei Kryptorchismus: Inguinal	5-640, 5-641 5-625.4:l,r <sup>2</sup>
NEU	5-630.5	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Operation einer Hydrocele funiculi spermatici	5-640, 5-641 <sup>1</sup>
NEU	5-631.0	Exzision im Bereich der Epididymis: Zyste	5-640, 5-641 <sup>1</sup>
NEU	5-631.1	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele	5-640, 5-641 <sup>1</sup>
NEU	5-633.0	Epididymektomie: Partiell	5-640, 5-641 <sup>1</sup>
NEU	5-633.1	Epididymektomie: Total	5-640, 5-641 <sup>1</sup>
	5-650.4	Inzision des Ovars: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-650.x	Inzision des Ovars: Sonstige	
	5-650.y	Inzision des Ovars: N.n.bez.	
	5-651.82	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-651.8x	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Sonstige	
	5-651.92	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-651.9x	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Sonstige	
	5-651.a2	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Keilexzision des Ovars: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-651.ax	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Keilexzision des Ovars: Sonstige	
	5-651.b2	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Destruktion von Endometrioseherden: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-651.bx	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Destruktion von Endometrioseherden: Sonstige	
	5-651.x2	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Sonstige: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-651.xx	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Sonstige: Sonstige	
	5-651.y	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: N.n.bez.	
	5-652.42	Ovariectomie: Restovariectomie: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-652.4x	Ovariectomie: Restovariectomie: Sonstige	



	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-652.52	Ovariectomie: Partiell: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-652.5x	Ovariectomie: Partiell: Sonstige	
	5-652.62	Ovariectomie: Total: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-652.6x	Ovariectomie: Total: Sonstige	
	5-652.y	Ovariectomie: N.n.bez.	
	5-653.22	Salpingoovariectomie: Einseitige Ovariectomie mit bilateraler Salpingektomie: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-653.2x	Salpingoovariectomie: Einseitige Ovariectomie mit bilateraler Salpingektomie: Sonstige	
	5-653.32	Salpingoovariectomie: Salpingoovariectomie (ohne weitere Maßnahmen): Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-653.3x	Salpingoovariectomie: Salpingoovariectomie (ohne weitere Maßnahmen): Sonstige	
	5-653.y	Salpingoovariectomie: N.n.bez.	
	5-657.62	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Peritoneum des weiblichen Beckens: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-657.6x	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Peritoneum des weiblichen Beckens: Sonstige	
	5-657.72	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Ovar: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-657.7x	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Ovar: Sonstige	
	5-657.82	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: An der Tuba uterina: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-657.8x	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: An der Tuba uterina: Sonstige	
	5-657.92	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: An Ovar und Tuba uterina, kombiniert: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-657.9x	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: An Ovar und Tuba uterina, kombiniert: Sonstige	
	5-657.x2	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Sonstige: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-657.xx	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Sonstige: Sonstige	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-657.y	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: N.n.bez.	
	5-658.6	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung: Am Peritoneum des weiblichen Beckens	
	5-658.7	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung: Am Ovar	
	5-658.8	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung: An der Tuba uterina	
	5-658.9	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung: An Ovar und Tuba uterina, kombiniert	
	5-658.x	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung: Sonstige	
	5-658.y	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung: N.n.bez.	
	5-659.x2	Andere Operationen am Ovar: Sonstige: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-659.xx	Andere Operationen am Ovar: Sonstige: Sonstige	
	5-659.y	Andere Operationen am Ovar: N.n.bez.	
	5-660.4	Salpingotomie: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-660.x	Salpingotomie: Sonstige	
	5-660.y	Salpingotomie: N.n.bez.	
	5-661.42	Salpingektomie: Restsalpingektomie: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-661.4x	Salpingektomie: Restsalpingektomie: Sonstige	
	5-661.52	Salpingektomie: Partiell: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-661.5x	Salpingektomie: Partiell: Sonstige	
	5-661.62	Salpingektomie: Total: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-661.6x	Salpingektomie: Total: Sonstige	
	5-661.y	Salpingektomie: N.n.bez.	
	5-665.42	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina: Exzision: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-665.4x	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina: Exzision: Sonstige	
	5-665.52	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina: Destruktion:Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-665.5x	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina: Destruktion:Sonstige	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-665.x2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina: Sonstige: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-665.xx	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina: Sonstige: Sonstige	
	5-665.y	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina: N.n.bez.	
	5-669	Andere Operationen an der Tuba uterina	
	5-692.02	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien: Exzision: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-692.0x	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien: Exzision: Sonstige	
	5-692.12	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien: Destruktion:Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-692.1x	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien: Destruktion:Sonstige	
	5-692.x2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien: Sonstige: Endoskopisch (laparoskopisch)	
	5-692.xx	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien: Sonstige: Sonstige	
	5-692.y	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien: N.n.bez.	
	5-699.x	Andere Operationen an Uterus und Parametrien: Sonstige	
	5-780.0v	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Metatarsale	
	5-780.0w	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe:Phalangen Fuß	
	5-780.1v	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Metatarsale	
	5-780.1w	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Phalangen Fuß	
	5-780.6v	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale	
	5-780.6w	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß	
	5-780.xv	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sonstige: Metatarsale	
	5-788.00	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-788.06	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale	
	5-788.07	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia	
	5-788.08	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 3 Ossa metatarsalia	
	5-788.09	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 4 Ossa metatarsalia	
	5-788.0a	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus I	
	5-788.0b	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 1 Phalanx	
	5-788.0c	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 2 Phalangen	
	5-788.0d	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 3 Phalangen	
	5-788.0e	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 4 Phalangen	
	5-788.0f	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 5 oder mehr Phalangen	
	5-788.0x	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Sonstige	
	5-788.40	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 1. Zehenstrahles	
	5-788.41	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 1 Zehenstrahl	
	5-788.42	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 2 Zehenstrahlen	
	5-788.43	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 3 Zehenstrahlen	
	5-788.44	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 4 Zehenstrahlen	
	5-788.51	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, Doppelosteotomie	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-788.52	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale	
	5-788.56	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus I	
	5-788.5c	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, distal	
	5-788.5e	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie	
	5-788.5x	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Sonstige	
	5-788.61	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatar-sophalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk	
	5-788.6x	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Sonstige	
	5-788.x	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Sonstige	
	5-788.y	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: N.n.bez.	
	5-789.xv	Andere Operationen am Knochen: Sonstige: Metatarsale	
	5-789.xw	Andere Operationen am Knochen: Sonstige: Phalangen Fuß	
	5-790.0v	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Metatarsale	
NEU	5-790.k0	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Klavikula	5-80, 5-81 <sup>3</sup>
	5-790.xv	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Sonstige: Metatarsale	
NEU	5-795.k0	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula	
	5-795.xv	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Sonstige: Metatarsale	
NEU	5-796.00	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula	
NEU	5-796.20	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula	
NEU	5-796.k0	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula	
	5-800.0r	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Zehengelenk	
	5-800.3r	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Zehengelenk	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-800.5q	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Metatarsophalangealgelenk	
	5-800.6q	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Metatarsophalangealgelenk	
	5-808.b0	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Großzehengrundgelenk	
	5-808.b1	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Großzehenendgelenk	
	5-808.b2	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 1 Gelenk	
	5-808.b3	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 2 Gelenke	
	5-808.b4	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 3 Gelenke	
	5-808.b5	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 4 Gelenke	
	5-808.bx	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Sonstige	
	5-809.1m	Andere Gelenkoperationen: Arthrorise, offen chirurgisch: Unteres Sprunggelenk	
	5-809.2q	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Metatarsophalangealgelenk	
	5-809.2r	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Zehengelenk	
	5-809.xm	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Unteres Sprunggelenk	
	5-809.xq	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Metatarsophalangealgelenk	
	5-809.xr	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Zehengelenk	
	5-811.2k	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Oberes Sprunggelenk	
	5-811.xk	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Sonstige: Oberes Sprunggelenk	
	5-819.xq	Andere arthroskopische Operationen: Sonstige: Metatarsophalangealgelenk	
	5-819.xr	Andere arthroskopische Operationen: Sonstige: Zehengelenk	
	5-851.1a	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Fuß	
	5-851.2a	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, perkutan: Fuß	

	OPS-KODE	TEXT	Ausschlusskriterien
	5-851.xa	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Fuß	
	5-855.19	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel	
	5-859.1a	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Fuß	
	5-859.xa	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Sonstige: Fuß	
NEU	5-870.70	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Exzision durch Vakuumbiopsie (Rotationsmesser): Ohne Clip-Markierung der Biopsieregion	
NEU	5-870.71	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Exzision durch Vakuumbiopsie (Rotationsmesser): Mit Clip-Markierung der Biopsieregion	
	5-891	Inzision eines Sinus pilonidalis	
	5-897.0	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision	
NEU	5-897.10	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion: Mittelliniennaht	
NEU	5-897.11	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion: Transpositionsplastik	
NEU	5-897.12	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion: Rotations-Plastik	
	5-897.x	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Sonstige	
	5-897.y	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: N.n.bez.	
NEU	8-111.0	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in Gallenblase und Gallengängen: Gallenblase	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	8-111.1	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in Gallenblase und Gallengängen: Gallengänge	1-631, 1-632 <sup>1</sup>
NEU	8-112.0	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in sonstigen Organen: Pankreas	1-631, 1-632 <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Das alleinige Vorliegen des/der genannten OPS-Kodes darf nicht zur Gruppierung in eine Hybrid-DRG führen.

<sup>2</sup> Die beiden OPS-Kodes 5-624.4 (Orchidopexie: Mit Funikulolyse) sowie 5-625.4 (Exploration bei Kryptorchismus: Inguinal) sind nur bei beidseitiger Durchführung gruppierungsrelevant für eine Hybrid-DRG.

<sup>3</sup> OPS-Kodes aus den beiden Codebereichen 5-80 Offen chirurgische und andere Gelenkoperationen und 5-81 Arthroskopische Gelenkoperationen sind nicht gemeinsam in einer Hybrid-DRG mit den Osteosynthesen an der Klavikula zu gruppieren.

## **Anlage 2: Berechnungsschema**

Die Berechnung der Fallpauschalen der Hybrid-DRG für das Jahr 2025 findet in Analogie zu dem im *Abschlussbericht Weiterentwicklung des aG-DRG-Systems für das Jahr 2024* beschriebenen Verfahren statt. Gemäß § 2 der Hybrid-DRG-Vereinbarung beauftragen die jeweiligen Träger die Umsetzung der Kalkulation durch das Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK) und das Institut des Bewertungsausschusses (InBA) unter Anwendung des im Folgenden dargestellten Schemas.

### **Datengrundlagen**

#### **Stationäre Daten (InEK)**

- Fallzahlen der Datenlieferung gemäß § 21 Abs. 1 KHEntG 2023
- Kostendaten des Jahres 2023 der DRG-Kalkulationskrankenhäuser

#### **Vertragsärztliche Daten (InBA)**

- bundesweite Versichertenstichprobe („Geburtstagsstichprobe“) 2022

#### **Daten zu ambulanten Operationen gem. § 115b SGB V im Krankenhaus**

- Fallzahlen aus Gutachten nach § 115b Abs. 1a SGB V (IGES)

### **Berechnungsformel:**

$$\text{Hybrid\_DRG} = AG * \text{Fallwert}_{\text{ambulant}} + (1 - AG) * \text{Kosten}_{\text{stationär}} + \text{Sach- und Laborkosten}$$

### **Variablendefinition**

#### **1. Ambulantisierungsgrad (AG)**

$$AG = \frac{\text{Fallzahl}_{\text{ambulant}}}{(\text{Fallzahl}_{\text{stationär}} + \text{Fallzahl}_{\text{ambulant}})}$$

mit:

- $\text{Fallzahl}_{\text{ambulant}}$ :

Summe aller Versicherten mit vertragsärztlich durchgeführten Prozeduren gemäß Abschnitt 31.2 EBM und einem OPS-Kode aus Anlage 1 der Hybrid-DRG-Vereinbarung im Behandlungsfall und aller ambulant am Krankenhaus durchgeführten Prozeduren nach § 115b SGB V bei OPS-Kodes aus Anlage 1 der Hybrid-DRG-Vereinbarung.

Bei OPS-Kodes ohne Zuordnung im Anhang 2 EBM wird durch die Vertragsparteien eine Zuordnung zu einer EBM-Gebührenordnungsposition vorgenommen. Sofern eine Zuordnung



von OPS-Kodes zu einer EBM-Gebührenordnungsposition nicht möglich ist, erfolgt die Fallzählung mit Null. Bei einer uneindeutigen Zuordnung OPS-Kode zu EBM-Gebührenordnungsposition befassen sich die Vertragsparteien mit der Zuordnung.

- *Fallzahl<sub>stationär</sub>*:

Summe aller Fälle mit gruppierungsrelevanten Prozeduren, die die Bedingungen für § 115f-Fälle erfüllen (VWD=1, PCCL<3) und nach dem Definitionshandbuch 2025 in die Hybrid-DRG gruppiert würden, adjustiert auf GKV-Anteil.

Sofern die Ermittlung ambulanter Fallzahlen nicht differenziert je Hybrid-DRG möglich ist, erfolgt die Aufteilung anhand der Informationen des stationären Bereichs mit den Daten nach § 21 Abs. 1 KHEntgG.

## 2. Ambulanter Fallwert

### 2.1 Bei OPS-Kodes mit Zuordnung zu Anhang 2 EBM

Arithmetischer Mittelwert der Summe aus den Positionen 1 bis 3:

1. Leistungsbedarf, der durch den operierenden und den anästhesierenden Leistungserbringer abgerechneten Leistungen aus Kapitel 31.2, 31.3, 31.5 EBM,
2. Leistungsbedarf für abgerechnete Grundpauschalen des Operateurs und des Anästhesisten und
3. Leistungsbedarf für abgerechnete Leistungen des Anästhesisten aus Kapitel 5 EBM

über alle Versicherten, bei denen ein OPS-Kode aus Anlage 1 der Hybrid-DRG-Vereinbarung und eine OP-Leistung nach 31.2 EBM im Behandlungsfall vorlag.

### 2.2 Bei OPS-Kodes ohne Zuordnung zu Anhang 2 EBM

Arithmetischer Mittelwert der Summe aus den Positionen 1 bis 3:

1. Leistungsbedarf je OPS-Kode für die EBM-Gebührenordnungsposition, sofern für den jeweiligen OPS-Kode eine Zuordnung zu einer EBM-Gebührenordnungsposition möglich ist (siehe Abschnitt „Fallzahlermittlung Ambulant“),
2. Leistungsbedarf der abgerechneten fachgruppenspezifischen Grundpauschalen
3. Leistungsbedarf für abgerechnete Leistungen des Anästhesisten aus Kapitel 5 EBM

2.3 Der ermittelte ambulante Fallwert findet sowohl für die vertragsärztliche als auch für die ambulant am Krankenhaus erbrachten Fälle Anwendung.

### 3. Stationäre Kosten

Mediankosten der Fälle aus den Kostendaten des Jahres 2023 mit gruppierungsrelevantem OPS-Kode aus Anlage 1 der Hybrid-DRG-Vereinbarung und einer Verweildauer = 1 Tag sowie einem PCCL<3, die gemäß Definitionshandbuch 2025 in die entsprechende Hybrid-DRG gruppiert würden, ohne die Kostenstellengruppe Laboratorien sowie die Kostenartengruppen Arzneimittel, Implantate und Übriger medizinischer Bedarf (Kostenartengruppen 4a bis 6c).

### 4. Sach- und Laborkosten

#### 4.1 Stationäre Sach- und Laborkosten

Mediankosten der Fälle aus den Kostendaten des Jahres 2023 mit gruppierungsrelevantem OPS-Kode aus Anlage 1 der Hybrid-DRG-Vereinbarung und einer Verweildauer = 1 Tag sowie einem PCCL<3, die gemäß Definitionshandbuch 2025 in die entsprechende Hybrid-DRG gruppiert würden, ohne die Kostenartengruppen Ärztl. Dienst, Pflegedienst, Medizinisch-technischer Funktionsdienst, Medizinische Infrastruktur und Nicht-Medizinische Infrastruktur (Kostenartengruppen 1,2,3,7 und 8) über alle Kostenstellengruppen mit Ausnahme der Kostenstellengruppe Laboratorien.

#### 4.2 Ambulante Sach- und Laborkosten

Sofern eine aus Sicht aller Vertragsparteien inklusive der Institute geeignete empirische, den stationären Kostendaten (insbesondere hinsichtlich der Repräsentativität) vergleichbare Datengrundlage für ambulante Sach- und Laborkosten vorliegt, können diese Daten herangezogen werden. Die Daten sind den Vertragsparteien und den Instituten zur Verfügung zu stellen.

#### 4.3 Zusammenführung der stationären und ambulanten Sach- und Laborkosten

Grundsätzlich werden bei Eignung die sektorspezifischen Sach- und Laborkosten unter Verwendung des Ambulantisierungsgrades gemäß Nr. 1. gewichtet zusammengeführt.